

Michael Zirn
Marktstr. 80
89537 Giengen/ Brenz

Axel Mailänder
Weimarer Weg 1
89537 Giengen/ Brenz

Michael Zirn und Axel Mailänder, 89537 Giengen/Brenz

Stadt Giengen/Brenz
Herrn Oberbürgermeister Dieter Henle
Marktstr. 11

89537 Giengen/Brenz

Giengen, den 21.11.2023

Industriepark und Flächenverbrauch

Sehr geehrter Herr Henle,

wir vertreten eine Gruppe von Bürgern, der die Entwicklung des Industrieparks GIP A7 sowie der Verbrauch von landwirtschaftlich genutzten Flächen auf der Giengener Gemarkung größte Sorge bereitet.

Wie wir der HZ vom 30.09.23 entnehmen konnten, sollen neben dem 40 Hektar großen Industriepark nun weitere 5 ha für eine Photovoltaik-Anlage der landwirtschaftlichen Nutzung entzogen werden. Wir halten diesen enormen Flächenverbrauch für maßlos und viel zu kurz gedacht.

Am 30. November werden wir alle interessierten Bürger zu einer Auftakt-Veranstaltung um 19.30 Uhr im Gasthaus Rössle in Hohenmemmingen einladen. Wir wollen eine Bürgerinitiative gründen und in diesem Rahmen ein Bewusstsein schaffen für die volkswirtschaftliche Bedeutung von Ackerflächen. Wir werden aufzeigen, wie diese bedroht sind und in welchem bedrohlichem Tempo sie zugebaut werden. Wir sagen NEIN zum geplanten Solarpark.

Wir bitten Sie, uns folgende Fragen zu beantworten:

1. Frage:

In Bezug auf den Industriepark haben wir verschiedenen Veröffentlichungen in den letzten Jahren entnommen, dass die ökologischen Vorgaben für die Bauherren höher sind als gesetzlich vorgeschrieben und dass dieser ein Vorzeigeprojekt in Bezug auf Ökologie sein soll. Einzig: Wir sehen das nicht.

Können Sie uns bitte erläutern, worin genau die ökologischen Vorzüge liegen und welche Vorgaben für Bauherren über die gesetzlichen Regelungen hinaus gehen?

2. Frage:

Die Photovoltaik-Strategie der Bundesregierung sieht vor, ab 2026 jährlich PV-Freiflächenanlagen zur Erzeugung von rund 11 GW zu bauen. Das bedeutet einen enormen Flächenverbrauch, bei dem wir erst ganz am Anfang stehen. In der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz veröffentlichten Photovoltaik-Strategie wird hingewiesen, dass „bevorzugt bereits vorbelastete oder versiegelte Flächen erschlossen sowie hinsichtlich der Landwirtschaft weniger geeignete Flächen oder intelligente Konzepte zur Reduzierung der Flächenkonkurrenz verwendet werden.“

Wie steht die Stadt Giengen und Sie als Oberbürgermeister zum Verbrauch von landwirtschaftlichen Flächen? Gibt es dazu Planungen für die nächsten 10 Jahre? Wie sehen diese aus? Werden Maßnahmen ergriffen, um die Flächenkonkurrenz zu reduzieren?

Michael Zirn
Marktstr. 80
89537 Giengen/ Brenz

Axel Mailänder
Weimarer Weg 1
89537 Giengen/ Brenz

Um eine schriftliche Beantwortung dieser Fragen wären wir Ihnen dankbar. Wir bitten um Antwort vor dem 30.11.23, da wir diese bei unserer Veranstaltung besprechen und bewerten wollen.

Zudem bitten wir Sie, uns die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung für den Industriepark GIP A7 zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Michael Zirn

gez. Axel Mailänder